

DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

33. Jahrgang

September 1997

16. Stück

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort

Pfarre Gerasdorf

1. Selbstschutzttag

Fahrplangestaltung

Bürgerbefragung 28.9.1997

Verein Geh mit uns-
Behindertenhilfe

Hort Gerasdorf

Bauernmarkt

Weinviertler Kunst- und
Kulturschule - Programm

3. Gesundheitstag

Schwemme Seyring

Tag der offenen Tür bei der
Ma 30 - Kanalisation

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Gerasdorf bei
Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Re-
daktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.
Herstellungsort: 1210 Wien
Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck, 1210
Wien, Bahnhofplatz 1

**Gedruckt auf
Umweltschutzpapier**

Liebe Gerasdorferinnen,
liebe Gerasdorfer!

Anonymität - haben Sie und ich als Bürgermeister etwas gemeinsam?

Immer wieder erreichen mich Briefe, die Beschwerden oder auch Lob zum Inhalt haben, die Personen aus der Politik sowie Verwaltung betreffen oder ganz allgemein das Geschehen in der Gemeinde ansprechen. Der Verfasser ist mir aber bei manchen dieser Briefe nicht bekannt, sie sind anonym.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich ersuche Sie eindringlich, Beschwerdebriefe, die nur für mich bestimmt sind, in einem verschlossenem Kuvert mit meinem Namen und dem Zusatz „**PERSÖNLICH**“ abzuschicken oder in den Briefkasten zu werfen. Diesen Brief erhalte ich dann ungeöffnet und habe, wenn ich Ihren Namen weiß, die Möglichkeit, Sie über die von mir gesetzten Maßnahmen und Konsequenzen zu benachrichtigen oder ergänzende Informationen von Ihnen einzuholen, um mehr Verständnis aufzubringen. Glauben Sie mir, daß ich Ihre Anliegen gerade bei unerfreulichen Angelegenheiten vertraulich behandeln werde. Es ist mir ein echtes Anliegen, jenes Bürgerservice anzubieten, das man in unserer Gemeinde berechtigt erwarten kann. Ich werde deshalb auch alles unternehmen, um bestehende Mißstände abzuschaffen. Dazu müssen aber die notwendigen Voraussetzungen einer fairen Klärung vorliegen.

Seit 1990 habe ich mir zum Ziel gesetzt, daß wir - Sie als Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde und ich als Bürgermeister - viele Gemeinsamkeiten in unserer lebenswerten Gemeinde finden und schätzen. Sie wollen mit Ihrem Beitrag etwas bewegen und ich will durch Ihren Beitrag etwas bewegen - durch Anonymität schaffen wir dies jedoch nicht! Ist das nicht wirklich schade?

Pfarre Gerasdorf

In der röm.kath. Pfarre Gerasdorf gab es am 1.9.1997 eine Veränderung. Dank sagen möchte ich Pater Josef Smolinski, der sich persönlich immer für die Wünsche der Gemeinde offen und verständnisvoll gezeigt hat. Wie überall gilt auch im Pfarrbereich der Grundsatz - viele leisten gemeinsam Gutes, einer allein kann es beim bestem Willen nicht schaffen. Ich begrüße Herrn Pfarrer Mag. Paulus Niel und den Pastoralassistenten Manfred Weißbriacher. Ich wünsche beiden Erfolg bei der Arbeit in unserer Marktgemeinde und freue mich auf das gemeinsame Wirken von Gemeinde und Pfarre, wo dieses gefordert ist.



1. Selbstschutztag der Marktgemeinde

Wir präsentieren die Leistungen der Exekutive, des Zivilschutzverbandes, der Feuerwehren und des Roten Kreuzes und laden Sie herzlich zur

Informationsveranstaltung, am
24. September 1997,

von 09.00 bis 13.00 Uhr,

in der Lorenzgasse beim Dr. Bruno Simlinger-Haus ein.

Fahrpläne für die öffentlichen Verkehrsmittel

Die NÖ Landesregierung ersucht um Mitteilung der Wünsche zur Änderung oder Ergänzung der Fahrpläne für die öffentlichen Verkehrsmittel in unserer Marktgemeinde.

Ich ersuche Sie deshalb, Ihre Anregungen bei Frau Mader im Gemeindeamt telefonisch oder schriftlich einzubringen. Diese müssen aber bis spätestens 22. September 1997 eingelangt sein, nur dann können diese gemeinsam an die zuständigen Stellen weitergeleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

GGR Reinhard Schweiger

Vorsitzender des Umweltausschusses

Bernd Vögerle

Bürgermeister

Bürgerbefragung am 28.9.1997

Verkehrsberuhigungsmaßnahmen auf Gemeindestraßen

Grundsätzlich können alle Wahlberechtigten in jenen Wahllokalen ihre Stimme abgeben, die Sie von den bisherigen Wahlen kennen. Eine Ausnahme ist aufgrund der Einteilung der Abstimmungssprengel notwendig geworden:

Die Wahlberechtigten der Stammersdorfer Straße, die sonst ihre Stimme in der Hauptschule (Sprengel 3) abgeben, müssen diesmal ins Volksbildungshaus Oberlisse, Stammersdorfer Straße 354, zur Stimmabgabe gehen.

Bitte beachten Sie diese Änderung, sie ist auch auf der Verständigungskarte berücksichtigt worden!

GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE

GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE

Wir feiern unser
2. Geburtstagsfest!
mit einer
Ausstellung
der Bilder, die im letzten Jahr
in unserer Werkstätte entstanden sind.

Programm:

Freitag, 12.09.1997, 20.00 Uhr: Vernissage
(Eröffnung der Ausstellung mit Kammermusik,
Buffet und Vorstellung der KünstlerInnen)

Samstag, 13.09.1997, 9.00-20.00 Uhr: Ausstellung
15.00 Uhr: große Mal-Aktion für Kinder
(in „mal-aktions-fähiger-Kleidung“!!)
17.30 Uhr: „Abendschoppen“
mit 5 Sorten Erdäpfelgulasch und exzellenter Live-Musik

Alles im Gemeindesaal im Feuerwehr-Haus

GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE

GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE

Hort Gerasdorf

WIR HABEN ES GESCHAFFT!

Mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde Gerasdorf, dem Arbeitsmarktservice Mistelbach und der Niederösterreichischen Landesregierung ist es uns gelungen, ab 1. September 1997 zwölf schulpflichtigen Kindern, im Alter von 6 bis 12 Jahren, eine Nachmittagsbetreuung durch eine junge engagierte Pädagogin zu ermöglichen.

Da der „Hort Gerasdorf“ im ehemaligen Rot-Kreuz-Haus (jetzt Feuerwehrhaus) untergebracht sein wird, waren einige Adaptierungsarbeiten notwendig, um die Räumlichkeiten kindgerecht zu gestalten.

So wurde z.B. eine Zwischenwand entfernt, um auch im zweiten Raum für möglichst viel natürliches Licht zu sorgen. Weiters wurde ausgemalt und ein neuer Fußboden verlegt. Im Rahmen dieser Umbauarbeiten renovierte die Gemeinde auch das Stiegenhaus.

Zur Zeit wird von Frau Keglovits (Obfrau) und Frau Cyran (Kassier) die Inneneinrichtung organisiert, welche in der letzten Augustwoche geliefert und vom Verein selbst montiert wird. Die Kosten für die Innenausstattung trägt die Gemeinde Gerasdorf.

Es freut uns besonders, daß der Hort großen Anklang findet, und die Gruppe mit zwölf Anmeldungen für das Schuljahr 1997/1998 ausgelastet ist.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Keglovits, Gemeindeweg 86, Tel. Nr. 3151 oder Herrn Cyran, Kuhngasse, Tel. 27415 bzw. 0664-1814435. Ab 1. September können Sie uns auch in den Horträumlichkeiten, Hauptstraße 28, Tel. Nr. 20111, in der Zeit von 10.00-17.30 Uhr erreichen.

Wir wollen uns bei dieser Gelegenheit bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, dieses Projekt zu verwirklichen.

Barbara Keglovits
(Obfrau)

Manfred Cyran
(Obmann-Stellvertreter)

Nächster BAUERNMARKT
am 13. September, von 08.00 bis 11.30 Uhr,
in der Peter Paul-Straße

Weinviertler
KUNST-und FREMSPRACHENSCHULE
MISTELBACH

A/2130 Mistelbach/Lanzendorf, Weinbergstraße 21, Tel./FAX-02572/3388.

PROGRAMM 1997 / 1998

Die Schulleitung teilt mit, daß auch im Schuljahr 1997/98 wieder einige Kurse für die Erwachsenenbildung in Gerasdorf angeboten werden können und Lehrkräfte zur Verfügung stehen. Schulbeginn wäre ab Montag, 6. Oktober 1997. Das Schuljahr setzt sich aus einem Winter- und einem Sommersemester zusammen. Die Unterrichtseinheit beträgt 50 Minuten. Durchschnittlich werden für Kurse 20 Stunden Unterrichtszeit pro Semester vergeben. Kursgebühren kann man bei der Einschreibung, oder vor Kursbeginn bezahlen. Mit einer Semester-PAUSCHALKARTE von ÖS 1800.- können Kunst- und Fremdsprachenkurse besucht werden.

Kursort: Hauptschule in Gerasdorf (Zeichensaal oder eine Schulklasse).

EINSCHREIBUNG: 25. und 26. September 1997, 17.00 - 19.00 Uhr, im Gemeindeamt Gerasdorf bei Wien, Kirchengasse 2.

KUNSTKURSE:

001 Zeichnen und Skizzieren

ANFÄNGER

Bildgestaltung, Zeichnen aus dem Handgelenk, Naturstudium, Vergrößern, Verkleinern, Licht-Schatten, Strukturieren, Perspektive, Materialkunde, (Zeichenstifte, Federn, Kreiden)

Kursdauer: 16 Stunden, 8 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 7. 10., 18.50- 20.30 Uhr

Kursleiter: Akad.Maler, Prof. A. Haller

002 Zeichnen und Skizzieren

FORTGESCHRITTENE

Übersichtsskizze, Detailzeichnung, Landschaft, Blumen, Mensch, Tier, Architekturzeichnen

Kursdauer: 16 Stunden, 8 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 20.3. 1998, 18.30-20.10 Uhr

Kursleiter: Akad. Maler, Prof. A. Haller

003 Aquarellmalerei

ANFÄNGER (Zeichenkurs wird empfohlen)

Diese wunderschöne Maltechnik wird von Grund auf vermittelt und durchgeführt. Neue Techniken!

Kursdauer: 16 Stunden, 8 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 7.10. , 17.00-18.40 Uhr

Kursleiter: Akad. Maler, Prof. A. Haller

004 Aquarellmalerei

FORTGESCHRITTENE (ab 2.Semester)

Großformatiges Malen, Mischtechniken.

Kursdauer: 16 Stunden, 8 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 13.10., 18.30-20.10 Uhr

Kursleiter: Akad.Maler, Prof.A. Haller

005 Gouachemalerei

ANFÄNGER u. mäßig Fortgeschrittene

Eine in Schichten aufgetragene, deckende Malerei, deren Farbpigmente mit großer Leuchtkraft strahlen.

Kursdauer: 14 Stunden, 7 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 24.3.1998, 19.20-21.00 Uhr

Kursleiter: Akad.Maler, Prof.A. Haller

006 Acrylmalerei

ANFÄNGER (Zeichenkurs wird empfohlen)

Sie tritt in Konkurrenz zur Ölmalerei und eröffnet mit ihren wasservermalbaren Farben eine Fülle malerischer Möglichkeiten.

Kursdauer: 14 Stunden, 7 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 16.3.1998, 18.30-20.10 Uhr

Kursleiter: Akad. Maler, Prof.A. Haller

008 Pastellmalerei

ANFÄNGER

Diese Technik ist besonders reizvoll für die Akt- und Porträtdarstellung. Viele Gestaltungsmöglichkeiten.

Materialbesorgung nach der 1. Kurslektion!

Kursdauer: 14 Stunden, 7 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-

Kursbeginn: 24.3.1998, 17.30-19.10 Uhr

Kursleiter: Akad.Maler, Prof.A. Haller

013 Porträtzeichnen und Malen

ANFÄNGER und FORTGESCHRITTENE

Proportions- und Haltungsstudien, Bewegungsabläufe

(Kopf, Porträt) auch Kurzstellungen werden geübt.

Kursdauer: 14 Stunden, 7 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 900.-, Modellgebühr: ÖS 350.-

Kursbeginn: 12.1.1998, 18.30-20.10 Uhr

Kursleiter: Akad.Maler, Prof. A. Haller

024 Farbenlehre

Wesen des Lichtes und der Farben, Einführung in das Experimentieren mit Farben, Harmonie der Farben, Farbpsychologie, Theorie und Praxis.

Kursdauer: 6 Stunden, 3 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 500.-

Kursbeginn: 2.12. 18.30- 20.10 Uhr

Kursleiter: Akad.Maler, Prof.A. Haller

FREMDSPRACHEN

032 Englisch

ANFÄNGER, FORTGESCHRITTENE

Kursdauer: 20 Stunden, 10 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 1000.-

Kursbeginn: 13.10., 18.30-20.10 Uhr

Kursleiterin: HSL. Andrea Tretzmüller

033 Italienisch

ANFÄNGER, FORTGESCHRITTENE

Kursdauer: 20 Stunden, 10 Lektionen

Kursgebühr: ÖS 1000.-

Kursbeginn: 8.10., 18.00- 19.40 Uhr

Kursleiter: Dr. Giuseppe Masi

PC-KURSE in Gerasdorf !

038 Wintersemester 1997: Termine bei Einschreibung!

EDV-Grundbegriffe & Windows 95: 12 Einheiten

Windows 95-Schnellkurs: 6 Einheiten, 1 Nachmittag

Word 7.0-Einführung: 12 Einheiten

Word 7.0-Fortgeschrittene I - 12 Einheiten

Excel 7.0-Einführung: 12 Einheiten

Excel 7.0-Fortgeschrittene I - 12 Einheiten

Access 7.0-Einführung: 12 Einheiten

Power-Point 7.0 und Schedule: 12 Einheiten

Corel-Draw 7.0-Einführung: 12 Einheiten

INTERNET und verwandte Dienste: 12 Einheiten

LEHRERKURSE speziell konzipiert: 12 Einheiten

039 Sommersemester 1998:

EDV-Grundbegriffe & Windows 95

Windows 95-Schnellkurs: 6 Einheiten, 1 Nachm.

Word 7.0- Fortgeschrittene II: 12 Einheiten

Excel 7.0- Fortgeschrittene : 12 Einheiten

Access 7.0 Fortgeschrittene: 12 Einheiten

Makros + VBA: 12 Einheiten

Corel-Draw 7.0-Fortgeschrittene: 12 Einheiten

INTERNET-Publishing mit HTML : 12 Einheiten

Lehrerkurse speziell konzipierte: 12 Einheiten

Bekanntgabe der Kurskosten, des Kursbeginns und des Kursleiters bei der Einschreibung

Weinviertler

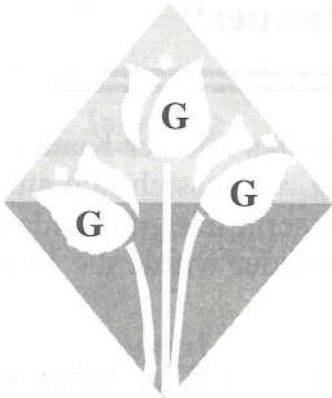
KUNST-und FREMDSPRACHENSCHULE

MISTELBACH

A/2130 Mistelbach/Lanzendorf, Weinbergstraße 21, Tel./FAX-02572/3388.

Prof. Albert Haller

Gesunde Gemeinde Gerasdorf



3. Gesundheitstag

**am 18. Oktober 1997,
von 09.00 bis 12.00 und
13.00 bis 16.00 Uhr, im
Festsaal der Marktgemeinde
im Feuerwehrgebäude, Hauptstraße 28.**

Es erwartet Sie wieder ein umfangreiches Angebot! Wir informieren Sie in Kürze über das gesamte Programm!

Merken Sie schon jetzt diesen wichtigen Termin vor und nehmen Sie sich Zeit - es geht um IHRE Gesundheit!



Neugestaltung der Schwemme Seyring

**Am Montag, dem 29. September 1997,
findet um 18.00 Uhr im Mehrzwecksaal der Marktgemeinde,
Rechte Dorfstraße 38,**

**eine abschließende Informationsveranstaltung über die
Neugestaltung der Schwemme Seyring statt.**

Entsprechend dem Ergebnis der bisherigen Diskussionsveranstaltungen und der in der Zwischenzeit erfolgten Untersuchungen, wird Herr Dipl. Ing. Neudorfer seinen Vorschlag der Neugestaltung mit den Interessierten erörtern.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Bürgermeister:
Bernd Vögerle



Tag der offenen Tür bei der MA 30 - Kanalisation „Auf den Spuren des Dritten Mannes“

Wir stehen kurz vor Baubeginn des letzten großen Bauabschnittes unserer Kanalisationsanlage. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung, voraussichtlich am 18.9.1997, ab 18.00 Uhr, den Vergabebeschluß für die Abwasserbeseitigungsanlage an der Brünnerstraße, Teilgebiet Föhrenhain fassen. Immer wieder wurde die Frage gestellt: Was geschieht eigentlich mit unserem Abwasser?

Anläßlich der Unterfertigung unseres neuen Vertrages mit der Stadt Wien haben wir auch die Möglichkeit besprochen, Einrichtungen der Magistratsabteilung 30 - es ist die für die Abwasserbeseitigung zuständige Fachabteilung - zu besichtigen.

Nunmehr gibt es ein konkretes Angebot.

Vorgeschlagen wird folgendes Besichtigungsprogramm:

Führung durch die „Friedrichstraße“, besser bekannt als Drehort des 3. Mannes, anschließend Besichtigung des Pumpwerkes Linker Donausammelkanal auf der Donauinsel.

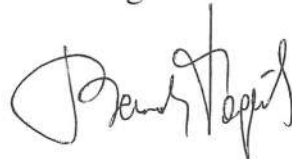
Die Besichtigung beginnt am SAMSTAG, dem 20. SEPTEMBER 1997, mit der Anreise ab 14.00 Uhr - wir holen Sie in Ihrem Ortsteil ab - und dauert inklusive Rückfahrt ca. 4 Stunden.

Personen mit Gehbehinderung und Kinder unter 15. Jahren können leider nicht teilnehmen. Auch ist entsprechendes Schuhwerk (keine Stöckelschuhe) erforderlich.

Die Exkursion findet nur ab einer Teilnehmerzahl von mindestens 20 Personen statt.

Sollten Sie an dieser Besichtigungsfahrt interessiert sein, dann melden Sie sich bitte bis spätestens FREITAG, den 12. SEPTEMBER 1997, bei Herrn Ehemoser, Tel. Nr. 2272- DW 29 an. Sie erhalten dann kurzfristig das Detailprogramm zugesandt.

Ihr Bürgermeister:



(Bernd Vögerle)